

Querungsanträge bei der DB	Prozessschritt (P), Beteiligte (B), Aktivität (A)			
Maßnahme (für Neuherstellung, Änderung, Stilllegung und Rückbau von Leitungen erforderlich!)	P	B	A	Input, Output, Erläuterungen
<div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 20px;">Vorbereitende Maßnahmen</div> <div style="margin-bottom: 20px;">OK?</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 20px;">Prüfung durch DB und Abschlussvertrag</div> <div style="margin-bottom: 20px;">OK?</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;">Nachgelagerte Maßnahmen</div> </div>	<p>Planung, Recherche, Bestandsauskünfte</p> <p>Antragstellung</p> <p>Eingang und Erfassung</p> <p>Technische Abstimmung und Prüfung</p> <p>Vertragsmanagement</p> <p>Baubausführung</p> <p>Abnahme und Dokumentation</p>	<p>Auftraggeber, Fachplaner</p> <p>Antragsteller</p> <p>Antragsteller, DB Immobilien, ggfs. Beteiligung weiterer betroffener Bahngesellschaften</p> <p>DB Netz, ggfs. Beteiligung weiterer betroffener Bahngesellschaften</p> <p>Antragsteller, DB Immobilien</p> <p>Bezirksleiter DB Netz, Bauüberwachung Bahn, ausführende Baufirma</p> <p>Antragsteller, Bezirksleiter DB Netz, ggfs. Bauüberwachung Bahn, DB Immobilien</p>	<p>Erstellung der Ausführungsplanung</p> <p>Ausführungsplanung – umfasst Antrag, Erläuterungsbericht, Lageplan (<u>gegen Entgelt</u> bei DB Netz beziehbar), Schnitt des Bauvorhabens, ggfs. Prüfbericht zum Standsicherheitsnachweis durch vom Eisenbahn-Bundesamt zugelassenen Prüferingenieur für Baustatik erforderlich!</p> <p>Antragstellung über Online-Portal Leitungskreuzungen oder schriftliche Beantragung (8-fach einzureichen)</p> <p>Eingangsbestätigung, Aktenzeichen, Vollständigkeitsprüfung, Einleitung Technischer Prüfung</p> <p>(gesonderte) Technische Zustimmung – Abweichung von technischen Regeln durch unternehmensinterne Genehmigung (UiG) <u>kostenpflichtig</u> möglich (zusätzlich ggfs. <u>kostenpflichtige</u> Zustimmung im Einzelfall – ZIE durch Eisenbahn Bundesamt nötig!)</p> <p>Erstellung und Abschluss Kreuzungsvertrag</p> <p>Örtliche Einweisung, Bauüberwachung, betriebliche/technische Sicherungsmaßnahmen, Herstellung Leitungskreuzung</p> <p>Abnahme, Übergabe Bestandsunterlagen, Dokumentation in DB Systemen</p>	<p>Bahnerfahrene Planer zu involvieren. Planung nach TKR 2016 und anerkannten Planungsregeln (z.B. HOAI); ggfs. SKR 2016, GWKR 2012. Spannungsverhältnis zwischen Duldungspflicht Verlegung Bahn aus TKG und Sicherheitspflicht der Bahn nach § 4 AEG</p> <p>Abgabe bei DB Immobilien (=einheitlicher Ansprechpartner u. a. für Grundstücke der DB Netz, DB Fahrzeuginstandhaltung, DB Fernverkehr, DB Cargo, DB Station&Service, DB Regio, DB Energie, CA Immo Deutschland, Aurelis Real Estate, Bundeseisenbahnvermögen); digitale Antragseinreichung/geringere Stückzahl im Einzelfall auf Anfrage möglich</p> <p>Ansprechpartner für <u>technische Fragen/Abstimmungen</u> ist stets die DB Netz!</p> <p>Achtung: bei Unvollständigkeit keine Bearbeitung – <u>Kennzeichnung der Unterlagen mit Ersteller, Erstelldatum und Unterschrift nicht vergessen!</u></p> <p>ggfs. nachfordern Unterlagen; ggfs. Betriebs- und Bauanweisung (Betra) erforderlich, wenn Gefahr für Bahnbetrieb von Maßnahme ausgeht (gesondert durch Bauüberwacher Bahn zu beantragen) – Technische Zustimmung wird Bestandteil des Kreuzungsvertrages</p> <p>Achtung: ebenfalls <u>kostenpflichtig!</u></p>